

ROLAND Rechtsreport 2015: Mehrheit will Volksentscheid zur Pkw-Maut – um eine Absage zu erteilen

45 Prozent wollen generell mehr bundesweite Volksentscheide, 51 Prozent wünschen Volksentscheid zur Pkw-Maut. Fast jeder zweite Deutsche wünscht sich mehr bundesweite Volksabstimmungen: 45 Prozent der deutschen Bevölkerung sprechen sich für eine Stärkung der direkten Demokratie aus und fänden es besser, wenn es zu politischen Fragen auf Bundesebene öfter eine Volksabstimmung gäbe. 40 Prozent zeigen sich mit dem Status quo einverstanden. Dies ist ein Vorab-Ergebnis des ROLAND Rechtsreports 2015, der jährlich vom Institut für Demoskopie Allensbach im Auftrag der ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG erstellt wird.

- 45 Prozent wollen generell mehr bundesweite Volksentscheide, 51 Prozent wünschen Volksentscheid zur Pkw-Maut.

Fast jeder zweite Deutsche wünscht sich mehr bundesweite Volksabstimmungen: 45 Prozent der deutschen Bevölkerung sprechen sich für eine Stärkung der direkten Demokratie aus und fänden es besser, wenn es zu politischen Fragen auf Bundesebene öfter eine Volksabstimmung gäbe. 40 Prozent zeigen sich mit dem Status quo einverstanden. Dies ist ein Vorab-Ergebnis des ROLAND Rechtsreports 2015, der jährlich vom Institut für Demoskopie Allensbach im Auftrag der ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG erstellt wird.

Je nach Themenfeld ist der Wunsch nach einer Volksabstimmung unterschiedlich stark ausgeprägt. Die Pkw-Maut ist ein Thema, bei dem die Deutschen auch mehrheitlich (51 Prozent) eine Volksabstimmung wünschen. Gleichzeitig würden 56 Prozent der Bevölkerung in diesem Fall gegen die Pkw-Maut votieren. Andere Top-Themen, bei denen die Deutschen Volksentscheide wünschen, sind der Anbau gentechnisch veränderter Lebensmittel, die Erhöhung der Abgeordnetenbezüge und Regelungen der Zuwanderung.

Der ROLAND Rechtsreport 2015 erscheint Ende Januar 2015 und kann dann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

www.roland-gruppe.de/rechtsreport

Pressekontakt:

Dr. Jan Vaterrodt

Telefon: 0221 / 8277 - 1590

Fax: 0221 / 8277 - 17 - 1590

E-Mail: presse@roland-konzern.de

Unternehmen:

Pressestelle ROLAND-Gruppe

Deutz-Kalker Str. 46

50679 Köln

Internet: www.roland-konzern.de

Zum ROLAND Rechtsreport

Das Institut für Demoskopie Allensbach führt im Auftrag der ROLAND Rechtsschutz-

Versicherungs-AG jährlich eine bevölkerungsrepräsentative Befragung durch. Hierbei werden in jedem Jahr ausgewählte Fragen als Trendfortschreibung aktualisiert sowie ein aktuelles Thema vertieft. Als Themenbereiche erneut aufgegriffen wurden das Vertrauen in die Institutionen in Deutschland, das Ansehen des deutschen Rechtssystems sowie die Bekanntheit und Bewertung der Mediation. Die Untersuchung stützt sich auf insgesamt 1.505 Interviews mit einem repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung ab 16 Jahre. Die Interviews wurden persönlich mündlich (Face-to-Face) im Oktober 2014 durchgeführt.

Über ROLAND Rechtsschutz

Die ROLAND Rechtsschutz-Versicherungs-AG ist ein Premium-Anbieter für Rechtsschutz. Die Gesellschaft zählt mit Bruttobeitragseinnahmen in Höhe von 384,3 Millionen Euro im Jahr 2013 zu den wachstumsstärksten Anbietern der Branche und belegt heute Platz drei im deutschen Rechtsschutz-Markt. Zu dem Leistungsangebot des Rechtsschutz-Spezialisten zählen Produkte sowohl für Privat- als auch für Gewerbekunden. Die Produktpalette im Privatkunden-Segment reicht vom Verkehrs- Rechtsschutz bis zu umfassenden Rechtsschutz-Paketen. Dazu gehört auch die Kostenübernahme bei Mediationsverfahren. Bei Produkten für Gewerbekunden zeichnet sich ROLAND Rechtsschutz durch passgenaue Lösungen für Unternehmen sowie Berufsgruppen aus, so zum Beispiel für Top-Manager, Ärzte, Steuerberater und Architekten.

ROLAND Rechtsschutz übernimmt nicht nur die Kosten im Rechtsschutz-Fall, sondern beugt auch vor. Deshalb können sich Kunden rund um die Uhr einen ersten rechtlichen Rat per Telefon von einem unabhängigen Anwalt einholen – noch bevor es zu einem Rechtsstreit kommt. Zudem verfügt ROLAND über ein Netzwerk von 2.500 qualifizierten Partneranwälten und empfiehlt den Kunden bei Bedarf als zusätzliche Service-Leistung unverbindlich eine geeignete Kanzlei.

Kurzprofil der ROLAND-Gruppe, Köln

Die Gesellschaften der ROLAND-Gruppe gehören zu den führenden Anbietern von Rechtsschutz, Prozessfinanzierungs-, Schutzbrief- und Assistance-Leistungen. Die Gruppe hat 1.415 Mitarbeiter und Bruttobeitragseinnahmen von 403,1 Millionen Euro sowie Umsatzerlöse und sonstige Erträge von 45,5 Millionen Euro (Geschäftsjahr 2013).

Geschäftsbereiche und Produktprogramme:

ROLAND Rechtsschutz: 1957 gegründet; gehört heute zur Spitzengruppe deutscher Anbieter; in mehreren europäischen Ländern erfolgreich; Rechtsschutz-Lösungen für Privat-, Unternehmens- und Industriekunden

Jurpartner Rechtsschutz: bietet als Rechtsschutz-Zweitmarke im Konzern eine preiswerte Absicherung für den Privatkunden

ROLAND ProzessFinanz: finanziert Prozesse gegen Erfolgsbeteiligung

ROLAND Schutzbrief: drittgrößter deutscher Schutzbriefanbieter; innovative Schutzbriefpakete und inkludierte Schutzbriefe

ROLAND Assistance: B2B-Deckungskonzepte in den Geschäftsfeldern Fahrzeug & Mobilität, Haus & Wohnen, Gesundheit & Pflege sowie Reise & Mehrwerte

rolandLogo